

Mein Blättche Nr. 707

Der Sommer hat uns in seiner vollen Pracht erwischt – was nach einem gefühlt sehr verregneten Frühjahr auch seine positiven Seiten hat. Ob man angesichts von ein paar Wochen Sonne und höheren Tem-

peraturen gleich erneute Panik erzeugen muss, möchte ich doch deutlich bezweifeln. Das Titelbild zu den schönen Seiten des Sommers stammt übri-



gens erneut von Christoph Schmalbach.

In eigener Sache: Die Produktion meiner Zeitung ist immer verbunden mit akribischer Planung. Pro Ausgabe werden zahllose Mails bearbeitet, Telefonate oft im Minutentakt geführt, bis das Werk letztlich zur Druckerei geht. Immer ein Ritt auf Messers Schneide, ein Kampf gegen die Uhr. Um Chaos auf der Ziellinie zu vermeiden, gibt es Anzeigen- und Redaktionsschluss, wie in jeder Ausgabe des Blättche breit angegeben (siehe Seite 4 links oben). Unverständlich, wenn gerade Veranstalter, deren Events seit vielen Monaten feststehen, die schon seit Wochen in den sozialen Medien usw auf diese Veranstaltungen hinweisen, wenn gerade diese meine Zeitung immer wieder blockieren bzw erst deutlich nach Redaktionsschluss anschreiben. Die Zeitung ist bis dahin bereits in der Korrektur, nur noch kleine Lücken sind offen. Das bedeutet: Entweder fehlt der Platz für das Event und es wird im "Blättche" nicht beworben oder ich muss einen anderen Text austauschen, um zumindest noch die Meldung mitzunehmen. Eine Zwickmühle. Rette ich die Ankündigung und schaffe Platz. zahlen andere Veranstalter oder Vereine die Zeche. Nehme ich die Nachricht nicht mit, kommen weniger Gäste, machen Veranstalter und Vereine weniger Umsatz.

Den Hinweis zum Kurparkfest finden Sie übrigens auf Seite 10. Sonnige Grüße rundum, Ihr **Ralf Baumgarten**

Impressum "Mein Blättche"

Stadtmagazin für Bad Orb, Kinzigtal, Spessart und Vogelsberg. Erscheint offiziell SAMSTAGS – VERTEILUNG bereits DI./MI. zweimal / Monat an ca. 80 Auslagestellen in den Städten und Gemeinden Bad Orb, Jossgrund, Biebergemünd, Bad Soden-Salmünster und Wächtersbach.

Tagesaktuelle Berichte 24/7 auf www.mein-blaettche.de - der Online Nachrichten-Plattform für Bad Orb, den Altkreis Gelnhausen, Vogelsberg und Spessart – sowie auf Facebook (Mein Blättche).



Herausgeber: Ralf Baumgarten, Redakteur Birkenallee 2a * 63619 Bad Orb Telefon 06052 34 05 Mobil: 0172 6612032

> Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr.: 9 bis 12 Uhr sowie nach Vereinbarung

Kontakt: <u>info@printhouse24.de</u> Es gilt die Anzeigenpreisliste 2/2022.

Spessart-Inhaberin Buchhandlung **Birait Schiller** Hauptstraße 22

63619 Bad Orb Tel.: 06052 1425 post@spessartbuchhandlung.de Fax: 06052 919457 www.spessartbuchhandlung.de

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12.30 Uhr, Mo., Di., Do., Fr. 14.30 bis 18 Uhr, Sa. 9 bis 13 Uhr

Am Wochenende, 29. bis 30. Juli:

"Spessarter Genuss- und Gartenfest" in Orber Kurpark und Konzerthalle

Freier Eintritt / Schätzstunde am Samstag



Bad Orb (red). Das "vierte Spessarter Genuss und Gartenfest Bad Orb findet am Wochenende 9. und 30. Juli bei freiem Eintritt im Kurpark und in der Konzerthalle statt. Die Öffnungszeiten sind: Samstag von 11 bis 18 Uhr und Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Über 120 internationale Aussteller aus den unterschiedlichsten Bereichen erwarten die Besucher mit ihrem vielfältigen Angebot. Rankhilfen und Rosenstützen, ausgesuchte Gartenaccessoires, praktische Gartengeräte, Zubehör und vieles mehr. Auch für kulinarische Genüsse ist aesorat.

Der Bereich "Genuss":

Unter den Platanen vor der Konzerthalle bieten internationale Aussteller folgende Produkte und Dienstleistungen an: Kulinarische Delikatessen und Spezialitäten, Dekoration und Accessoires, erlesene Öle, Kräuter und Gewürze, Honig und Marmeladen, Kaffee und Teespezialitäten, Käse und Wurstspezialitäten aus Italien, Österreich und Frankreich, Konditorei, Confiserie und Schokolade, Literatur, Living und Lifestyle, hochwertiger Schmuck und Uhren, Stoffe und Tischwäsche, Weine und Champagner. Selbstge-

machtes und passende Accessoires runden das Angebot im Handmadeund Designbereich ab.

Die große Streetfood-Meile:

Essen von der Hand in den Mund. Wieder weht ein Hauch von Fernweh und exotischen Gewürzen durch den Kurpark in Bad Orb. An mehr als 20 Ständen bieten internationale Köche ihre Spezialitäten an. In entspannter Atmosphäre locken liebevoll zubereitetes Finger-Food und Spezial-Häppchen an die Gabeln. Schon mal Gerichte der dampfenden Garküchen aus Afrika, Südostasien oder Lateinamerika probiert? Im Kurpark gibt es die Gelegenheit dazu.

Delikatessen und Spezialitäten aus vielen Ländern der Welt lassen keine Wünsche offen und natürlich haben Veganer die Möglichkeit, an verschiedenen Ständen bedenkenlos zu schlemmen.

Der Bereich "Gartenlust":

Abgerundet wird die Veranstaltung durch folgende Produkte im gesamten Kurpark: Pflanzen, Samen, Stauden, Kräuter, Rosenständer, Kugeln und Kränze, Garten-Accessoires, Gartengeräte und Zubehör, Tischwäsche und Tischdeko fürs Freie.

Jan Oliver Heinz

Rechtsanwalt

Zivilrecht Mietrecht

Familienrecht Verkehrsrecht

Termine nur nach Vereinbarung

Sälzerstraße 92 * 63619 Bad Orb Tel.: 06052 1823496

Mail: info@ra-heinz.de * Web: www.ra-heinz.de



und vieles mehr Tel.: 06052 4411

Wir suchen Fahrer (m/w/d)

Es gibt viele Anregungen für Gestaltungsmöglichkeiten und Innovationen. Viele Hersteller stellen ihre Produkte und Trends vor.

Die vielen kulinarischen Spezialitäten aus insgesamt fünf Nationen lassen keine Wünsche offen. Aber auch wenn Sie einfach durch den Park gehen, werden Sie Erholung vom Alltag für sich finden. Denn es ist ein Fest für alle Sinne, so wird dieser Ausflug am Wochenende für Groß und Klein ein ganz besonderer werden, denn in Bad Orb finden Sie das größte noch bestehende Gradierwerk in Hessen. Mit 155 Metern Länge, zwölf Metern Breite und 18 Metern Höhe ragt das letzte von zehn Technikdenkmälern aus der Zeit der Salzgewinnung inmitten des Kurparks empor. Die Indoorbereiche in der Konzerthalle ermöglichen den Besuchern auch bei einem kurzen Regenschauer einen unvergesslichen Besuch.

Schätzstunde:

Ein kostenloser Service wird jenen Messebesuchern geboten, die wissen möchten, wie viel ein Erbstück aus dem eigenen Besitz wie beispielsweise Uromas Halskette



aus dem 19. Jahrhundert denn nun wert ist. Wer den Wert seiner Privatschätze von einem Profi taxieren lassen möchte, kann ihn in der "Schätzstunde" am Samstag und Sonntag von 11 bis 17 Uhr in der Konzerthalle von ausgewiesenen Experten für alten Schmuck: Silber Armband- und Taschenuhren



schätzen lassen. Natürlich kann das ungeliebte Erbstück direkt vor Ort veräußert werden - vielleicht um direkt vor Ort etwas Schöneres zu ergattern.

Für die Kinder gibt es ein Kinderkarussell, den Spielplatz und Bastelworkshops.

Der Eintritt zur gesamten Veranstaltung ist frei!

Parken: Am Veranstaltungsgelände stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung: Bitte folgen Sie den Ausschilderungen oder fahren Sie in die Kurparkstrasse.

Hunde sind im Kurpark angeleint herzlich willkommen (außer im Gartensaal).

Homepage: https://garten.events/ bad-orb



Freitag, 1. September, Bad Orber Konzerthalle, 20 Uhr Nach dem Krebs: Nicole kommt mit ihrer "Ich bin zurück-Tour"



Bad Orb (red). Sängerin Nicole kommt am Freitag, 1. September, in die Konzerthalle. Dort präsentiert sie ihr "Ich bin zurück"-Programm. Damit feiert sie dieses Jahr nicht nur ihr 40 Jahre Bühnenjubiläum, nein, sie geht auch auf große Comeback-Tour. Nachdem sie ihre schwere Krebs-Erkrankung überwunden hat und zusammen mit Heinz Rudolf Kunze ein neues Album produzierte, verkündet sie nun stolz: "Ich bin zurück"

Damit geht sie erstmals wieder auf große Tour, passend zum Album Titel "Ich bin zurück". Mit dabei sind übrigens auch Teile der ehemaligen Helene Fischer-Band. NICOLE hat gekämpft und gewonnen – "sie ist wieder zurück". Sie macht Menschen Mut, dass es sich lohnt zu kämpfen und es möglich ist zu gewinnen.

"Ein bißchen Frieden" hat leider

durch den aktuellen Bezug nicht an Brisanz verloren.

Tickets zum Konzert gibt es bei Eventim oder Reservix.

Was wird Nicole unter anderem in Bad Orb präsentieren: "Ein bisschen Frieden", "Flieg nicht so hoch, mein kleiner Freund", "Papillon", "Ein leises Lied", "Mit dir vielleicht", "Allein in Griechenland" und "Ich bin zurück". Nachdem sich Nicole für fast anderthalb Jahre aus der Öffentlichkeit zurückgezogen hatte, um sich mit aller Kraft dem Kampf gegen den Krebs zu widmen, meldet sie sich in diesem Herbst mit einer großen Tournee zurück. Sie beginnt einen Neuanfang, um vor allen Dingen Lebensfreude zu versprühen.

Die Künstlerin ist die zurückhaltende Grand Dame der deutschen Popschlagerlandschaft: Ein Bein seit vielen Jahren auf den größten, schil-

Uhrmachermeister lerndsten Bühnen, das andere im zurückgezogenen Kämmerlein, wo sie als klassische Singer-Songwriterin an ihrer Musik arbeitet, ehrliche Einsichten und pures Gefühl in bewegende Songs übersetzt, die gerade durch diesen Tiefgang so faszinierend sind.

SEIT 1898 MADE IN GERMANY

Vor allem bleibt sie sich treu und weiss, ihren unverkennbaren Sound ganz behutsam neu und weiter zu denken: Unaufgeregt und immer absolut nah am eigenen Leben, gewährt sie immer wieder Einblicke in ihr Leben und ihre Weltsicht – passend zum 40. Bühnenjubiläum und passend zu ihrem schweren Kampf

Sachverständigenbüro Stock

Verkehrswengutachten nach §194 BauGB für Gerichte. Finanzant und Banken, bei Scheidunger und Erbschaftsfällen, Gutachterliche Stellungnahmen & Beratung, Mietwert- und Pachtengutachten

Thorsten Stock I. Sachverständiger (DIA)

für die Bewertung von bebeuten und unbebauten Grundstücken, für Wieten und Pachten 63619 Bad Orb, Hauptstraße 40-42 Tel. 96052-6255 E-mail: esto-immo@t-online.de

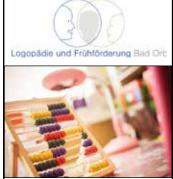
In der darauf folgenden Zusammenkunft am 3. August befasst sich Beate Boege mit dem Thema Korruption

www.uhren-plagemann.de ABELER & SOHNE Michael Plagemann Plagemann Hauptstraße 44 - 46 63619 Bad Orb Tel.: 06052 5533 gegen die Krankheit. Sie möchte Mut kämpfen, auch gegen eine scheinbar nicht zu besiegende Krankheit.



Bad Orb (red). Karola Lotz (durch ihr Tinyhouse-Projekt in Bieber bekannt durch Funk und Fernsehen) ist zu Gast im nächsten "Speed-Dating für I-Geplaggte". Ihr Thema: "Loslassen ist gar nicht so einfach! Oder? Aus dem Leben der Loslasslotsin!" Beginn ist am Donnerstag, 20. Juli, um 17 Uhr im Restaurant Toscana in der Sälzerstraße. machen und zeigen: Es lohnt sich zu

Schon im Vorfeld machte Nicole mit ihrem neuen Hit "Ich bin zurück" deutlich, dass sie wieder 100prozentig da ist, dass sie weitermacht, weil sie es will – und weil sie es kann: ...ab jetzt zählt jeder Augenblick", heißt es über diesen Neuanfang.



Logopädie und Interdisziplinäre Frühförderstelle **Bad Orb** Tel.: 06052 912730

Würzburger Straße 7 im Ärztehaus 63619 Bad Orb

info@logopaedie-undfruehfoerderung.de

www.logopaedie-und-<u>fruehfoerderung.de</u>

Logopädie und Frühförderung LF GmbH Termine nach Vereinbarung





Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS für "Mein Blättche 708"/ 5. August: Mittwoch, 26. Juli, 12 Uhr! erteilung ab Dienstag, 1. August! ACHTUNG:

3 Wochen en- und RedaktionsSCHLUSS für Abstand! Mein Blättche 709"/ 26. August: Mittwoch, 16. August, 12 Uhr! Verteilung ab Dienstag, 22. August!

Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS für "Mein Blättche 710"/ 9. September: Mittwoch, 30. August, 12 Uhr! Verteilung ab Dienstag, 5. September!

"Mein Blättche" gibt es übrigens auch als PDF und zum online Lesen auf www.mein-blaettche.de. Inkl. vielen tagesaktuellen News (24/365).

Auch das "Mitteilungsblatt der Stadt Bad Orb ibt's dort übrigens digital.

Montag, 24. Juli, Bieber: Schreiber lädt zum **Ehrenamtsabend**

Jossgrund / Biebergemünd / Main-Kinzig (RS/ja). SPD-Landtagskandidat Rainer Schreiber (Wahlkreis Main-Kinzig III) lädt alle ehrenamtlich Engagierten zu einem geselligen Abend nach Biebergemünd ein: "Ohne Ehrenamt ist nichts los! Egal, ob als Übungsleiter:in im Sportverein, als Feuerwehrfrau oder -mann im Heimatort oder als jemand, der die Einkäufe für die alte Nachbarin übernimmt – unsere Gesellschaft lebt vom Ehrenamt. Ohne Ehrenamt wären die Tribünen auf unseren Sportplätzen leer, die Glocken unserer Kirchengemeinden still und die Denkmäler unserer Kommunen marode. Nur dank all der engagierten Menschen in unserer Region ist unser Leben bunt, laut und fröhlich. Ehrenamt ist keine Pflicht - und für all die Zeit, Mühe und Fi-nanzen, die sie und ihr freiwillig für ein gutes Miteinander einsetzt, gilt es auch Danke zu sagen. Engagement, das gesehen und gewürdigt wird, spornt zum Weitermachen an."

Rainer Schreiber, SPD-Kandidat für die Landtagswahl in Hessen, hat Singer-Songwriterin Uta Desch eingeläden und ein buntes, regionales Fingerfood-Buffet vom Ein | laden im Spessart organisiert. Damit möchte er sich bei allen bedanken, die sich ehrenamtlich engagieren, und freut sich auf einen mit Gesangskunst, guten Gesprächen und kühlen Getränken gefüllten Abend. Im Austausch mit Schreiber sollen auch Sorgen, Nöte und Anregungen aller ehrenamtlich Engagierten besprochen werden.

Termin: Montag, 24. Juli, 19.30 Uhr, in der Biebertalhalle, Richard-Rother-Str. 1, in Biebergemünd-Bieber.

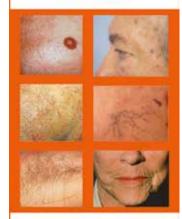
Es wird um eine Anmeldung gebeten unter der E-Mailadresse kontakt@rainer-schreiber.de.

Taxi Grüll

Taxi- und Mietwagen Bad Orb und Wächtersbach

06052 4588 06053 600585 ***********

Lasertherapie in Bad Orb



Wir entfernen:

Alters- und Pigmentflecken Besenreisser - Couperose Faltenunterspritzung Faltenentfernung Haarentfernung Sklerotherapie Warzen

Arztpraxis Dr. med. Dehmer Burgring 3 * 63619 Bad Orb

Telefon: 0 60 52 / 9 13 00 Telefax: 0 60 52 / 64 67

E-Mail: Info@an-guan.de http://www.an-guan.de

AUTOHAUS BAD ORB GMBH

Citroën Vertragshändler | An- und Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen Unfall- und Glasreparatur | Service für alle Marken Teile & Zubehör



Frankfurter Straße 36 | 63619 Bad Orb Telefon: 06052-9188012 | Mobil: 0175-6496074 Email: info@autohaus-bad-orb.de | www.autohaus-bad-orb.de

Haushaltsauflösungen Entrümpelungen * Demontage Verwertbares wird angerechnet

Beratung und Festpreisangebot kostenfrei:

Haushaltsauflösung Jakob Festnetz: 06053 6182193

"Wichtige Punkte für den Klassenerhalt gesammelt" Stephanie Weiß führt Bad Orb zu Platz neun in der Triathlon-Bundesliaa



Von links: Verena Repp, Amelie Hanf, Isabel Sterr, Theresa Moser, Ste-

Bad Orb / Düsseldorf (TVBO/ak). Die beiden Triathlon-Damenmannschaften des TV Bad Orb sorgten in Düsseldorf bei den "Finals" und im hessischen Bottendorf wieder für Spitzenleistungen. Beim Bundesligarennen und den Deutschen Triathlon-Meisterschaften im Rahmen der "Finals Rhein Ruhr" gelingt der "Ersten" mit Platz neun wieder ein sehr gutes Ergebnis nach Platz acht am Schliersee. Wie schon vor zwei Wochen legte Stephanie Weiß mit Gesamtplatz 13 im Elitefeld eine Topleistung hin in Düsseldorf und erzielt damit das beste Ergebnis, was von einer Orber Athletin im Elitefeld jemals bei einer Deutschen Meisterschaft erreicht wurde. Auch das zweite Damenteam triumphierte wie bei den drei Wettkämpfen zuvor beim letzten Ligawettkampf in der ersten Hessenliga und holte sich damit die Hessenmeisterschaft mit einem Drei-Fach-Triumph nach Bad Orb.

"Mit diesem Erfolg dürfen die Kurstädterinnen in der nächsten Saison in der Regionalliga starten. Das Aufstiegsrecht werden die starken Mädels auf alle Fälle wahrnehmen, war von der Teamleitung zu hören", war von der Teamleitung zu hören. "Es war heute noch härter als am Schliersee. Die Temperaturen jenseits der 30 Grad haben uns allen auch sehr viel abverlangt", meinte Weiß nach ihrem einstündigen Spitzenauftritt bei den "Deutschen". Laura Jansen, die eine Woche zuvor auf Platz vier beim Ironman in Frankfurt eine grandiose Leistung zeigte, war vor drei Jahren in Berlin als 23. in das Ziel der DM in Berlin gelaufen. Weiß verbesserte nun die Bestmarke um ganze zehn Plätze.

"Wir freuen uns schon jetzt auf den Regionalligawettkampf beim Kinziatal-Triathlon im nächsten Jahr. Wir hoffen doch sehr, dass der Schwimmverein Gelnhausen im Rahmen seiner 100-Jahrfeier wieder den Triathlon austrägt und wir dort mit unserer zweiten Mannschaft unweit von Bad Orb teilnehmen dürfen", so Weiß abschließend.

www.garten. events

Genuss & Gartenlust mit STREETFOOD Sa., 29. Juli, von 11 bis 18 Uhr und So., 30. Juli, von 10 bis 18 Uhr im Kurpark in Bad Orb

EINTRITT FREI!

Seite 5

Orber Senioren im Kurpark Kaffee, Kuchen, lecker Eis sowie



Bad Orb (wuh). Die von Wilfried und Ursula Herold betreuten kurstädtischen Senioren waren eingeladen zu einem Drehorgelnachmittag ins "Kowalski's im Park". Es waren weniger Teilnehmer als üblich, "was wohl den derzeitigen Temperaturen geschuldet war", so Wilfried Herold. Am Tag vor der Ver-anstaltung war es in Orb 38 Grad heiß und für den Veranstaltungstag waren 28 Grad vorausgesagt, was den einen oder anderen von einem Besuch abhielt.

Dabei herrschten auf der Terrasse im Kowalski's mit der Saline im Rücken vertretbare Temperaturen und so erfreuten sich die Senioren bei Kaffee und leckerer Erdbeertorte, verschiedenen Eisbecher und kühlen Getränken an der Drehorgelmusik. Heidi und Guenter Gotz sind seit vergangenem Jahr in der Seniorengruppe und bringen sich tatkräftig mit ein. Zunächst erläuterte Heidi Gotz die Geschichte und Entwicklung der Drehorgel und dann ging es klangvoll los mit fester Kurbeldrehung. Das erste Lied war die "Orber Nationalhymne". Dann folgte thematisch die Hauptstadt: Berlin und die Drehorgel, das ist wie Frankfurt und der Römer oder Orb und die St. Martins-Kirche und so waren sehr bekannte Berliner Weisen im Programm neben den bekannten deutschen Volksliedern. Zum Mitsingen standen extra gedruckte Liedtexte zur Verfügung.

Die nächste Veranstaltung der Senioren ist am 11. September das zweite Orber Bratfest, ebenfalls im "Kowalski's im Park". Wilfried Herold: "Letztes Jahr fand das Bratfest einen tollen Zuspruch und die verfügbaren Plätze wurden voll genutzt. Deshalb ist auch dieses Jahr eine Anmeldung dringend erforderlich (06052 3464, Herold).

Am Samstag, 26. August, Beginn ist um 20 Uhr: Jazz und Rock'n'Roll: Mike Jehn & kühle Getränke zu Drehorgel-Klängen The Hot Strings kommen nach Aufenau



Wächtersbach-Aufenau (KM/vl). Am Samstag, 26. August, treten Mike Jehn & the Hotstrings auf Einladung durch den Kleinkunstkreis Märzwind im Kulturhaus Aufenau auf. Beginn ist 20 Uhr. Die Band spielt Swing, Gypsy Jazz, Rock'n'Roll und Latin. Mit 36 Saiten im Gepäck laden die Hot Strings das Publikum zu einer beschwingten Reise durch die 20er, 30er, 40er und 50er Jahre ein.

Zum Repertoire gehören populäre Songs von Carlos Santana und Vaya Con Dios, den Beatles und den Doors, von Caro Emerald und Soft Cell – alles im akustischen GypsySound arrangiert. Die Musiker sind Mike Jehn mit Gitarre, Gesang, Alexandra Pesold, Gitarre, Ukulele, Maultrommel, Percussion, Gesang, Juliane Jorden, Violine, Gesang und Stefan Jäger am Kontrabass.

Der Eintritt beträgt: EUR 18,- und für Mitglieder EUR 10,-.

Vorverkauf: Buchhandlung Dichtung & Wahrheit, Obertor 5, Wächtersbach,

Reservierung erwünscht unter ticket@maerzwind.de. Es ailt freie Platzwahl.

Kostenlose Beratung ausliche Pfleges und Anleituna bei Ihrer Häuslichen **Pflege** Friedrichstalstr. 35 63619 Bad Orb Tel.: 0 60 52-92 86 99 06052.92 Rund um die Uhr persönlich erreichbar. Zulassung für alle Kassen

Wussten Sie das schon?

Kleinanzeigen haben bei uns einen doppelten Werbeeffekt: Gedruckt im "Blättche" und tagesaktuell online im Kleinanzeigenmarkt auf www.mein-blaettche.de.

Einmal bezahlt - doppelter Effekt! 4 Zeilen: 8,50 EUR, jede Zeile mehr: plus 2,- EUR. Anzeigenannahme unter gestaltung@printhouse24.de sowie unter 06052 3405







Schlüsseldienst J.GRAUEL Eisenwaren

Schließanlagen Mechan.- u. elektr. Einbruchschutz 63619 Bad Orb Haselstrasse 8

CHLÜSSELDIENST Tag und Nacht

Telefon 06052 2929 Handy 0171 1978642



Reparaturen in Haus und Hof, schnell und zuverlässig.

Reparatur-Service

Arnold Breitenberger Tel.: 0151 288 596 92 arnold.berliner.17b@gmx.de

KLEINANZEIGEN-**MARKT**

Hallo an alle. Kaufe gut erhaltene Pelze sowie Nähmaschinen. Schmuck aller Art. Abendbekleidung, Münzen, Zinn, Uhren, Bestecke, Altporzellan. Zahle Höchstpreise.

Tel.: 06053 7068203. Mobil: 0152 07779310.

BO, verkaufe diverse Kinderkleidung Gr. 50 - 110. Termine per Whatsapp / Signal: 01578 8498069.

Suche kleines Geschäft in Fußgängerzone oder Industriegebiet Bad Orb, möglichst mit Liefermöglichkeit für Speditionen. Angebote an Printhouse Bad Orb, Ralf Baumgarten,

Tel.: 06052 3405.



SUCHE Halle, Scheune, Gewerbegrundstück in Bad Orb, Wächtersbach, Biebergemünd, Bad Soden-Salmünster, Gelnhausen.

Telefon: 0176 31250772

teamwerkstatt M E N S C H - H U N D



Malunterricht: Mi. und Sa. von 10 - 12 Uhr in Gelnhausen, Di. von 13 - 15 Uhr, Fr. von 10 - 12 Uhr, beides in Bad Soden-Salmünster. Pouring-Malen am 26. 8., 14 - 17 Uhr, **Gelnhausen**. 16. 9, 14 - 17 Uhr, **Gelnhausen**. Info: 0160 5648179 (Galerie Julia).

BO, 2-Zi.-Whg., 50 m², EUR 300.- + EUR 150.- NK, Nichtraucher, keine Haustiere,

Chiffre MB 707 01.

BO, leichte Gartenarbeit zu vergeben.

Tel.: 06052 6484.

Hof- und Garagenflohmarkt

23. 7. ab 10 Uhr zu Gunsten meines verstorbenen Sohnes Kasselbergweg 13.

Tel.: 06052 9179864.





info@printhouse24.de

Makler – Hausverwalter – Sachverständige 06052 2080 | Hauptstr. 40-42 | Bad Orb | stockgruppe.de



Seit 1987 sind Ihre Immobilien bei uns in guten Händen!



Rufen Sie uns an. Wir kümmern uns darum! Ob Verkauf, Verwaltung oder Gutachten -Wir sind Ihr Partner rund um alle Immobilen!

Ihr Thorsten Stock

Dipl. Sachverständiger DIA Immobilienwirt Dipl. VWA Immobilienwirt Dipl. VWA

Die Nachfrage ist groß. Wir suchen

Sachverständiger für Schimmelpilzbelastung

Dienstleister SKORUPINSKI Frankfurter Str. 8 • 63619 Bad Orb **2** 0 60 52 / 92 81 07 • **3** 0176 / 821 44 523 Grabpflege • Holzeinfassungen • Grabauflösung

Wildkrautentfernung • Winterdienst • Hausmeisterservice Von Bären, Wölfen und geistesschwachen Nonnen... **Neuer Abenteuerroman von Kielhorn:**

"Die Magie des Zauberglöckchens"

Gartenpflege • Baumpflege • Baumfällung

Bad Orb (red). Der Bad Orber Schriftsteller Michael J.Kielhorn hat im Engelsdorfer Verlag ein weiteres Buch veröffentlicht, einen Abenteuerroman mit dem Namen "Die Magie des Zauberglöckchens". Nachfolgend beschreibt er den Werdegang zu diesem Werk, die Inhaltsbeschreibung schließt sich an.

Kielhorn: "Es war Anfang Februar dieses Jahres, als ich mit meinem leider im März verstorbenen Schulkamerad und langjährigem Freund Bernd Schopp und seinem Hund im Wald spazieren ging. Thema unserer Unterhaltung war unter anderem die Veröffentlichung meines im Januar erschienen Märchenbuches: Vhuranguhl.

Im Verlauf des Gespräches fragte er mich, ob ich nicht Lust hätte, eine Fortsetzung von Vhuranguhl zu schreiben. Ich antwortete, dass wäre zu früh, weil ich die Verkaufszahlen des Buches noch nicht kennen würde. Dann schlug Bernd vor, ich sollte einen historischen Roman schreiben, davon gäbe es noch nicht so viele.

Ich ließ mir seinen Rat durch den Kopf gehen und am 14. Februar begann ich mit dem Schreiben. Am 17. Mai war das Manuskript fertig und ich sendete die Unterlagen an den Verlag. Kurz darauf erschien vom Verleger ein Vertragsentwurf, die Druckfahnen sowie ein Cover zu dem von mir verfassten Werk."

Zum Inhalt:

1577. Eines Abends erfährt die 17jährige Mirabell durch ein belauschtes Gespräch zwischen ihren Pflegeeltern und Justus Oblath, dass der wohlhabende Bauer sie zur Frau begehrt. Mirabell ist entsetzt und flüchtet in der darauffolgenden Nacht. Sie will ihre Zwillingsschwes-



ter Isabel aufsuchen, die sich in der Nähe von Worms beim Müller Roderich Böhm befindet.

Gefährliche Begegnungen mit Bären und Wölfen auf ihrer Suche führen Mirabell schließlich zur Wassermühle, wo sie mit einem Bäcker den schwer verletzten Müller vorfindet.

Roderich vertraut ihnen an, dass Isabel sich auf der Flucht vor Peter Niers befindet, der ihn hinterrücks niedergestochen hat, um in den Besitz eines Zauberglöckchens zu gelangen, mit dem Isabel jedoch zuvor geflohen war, um schnell Hilfe herbei zu holen.

Doch der Wegweiser zeigt in die verkehrte Richtung. Isabel läuft irrtümlich in den Wald ohne Licht, in dem sich ein altes düsteres Kloster mit geistesschwachen Nonnen befindet, hinter dessen Mauern schreckliche Ereignisse geschehen...



Häusliche Krankenund Altenpflege

Beratung, Information Menüservice, Hausnotruf-Dienst und vieles mehr...

+ Sie erreichen uns unter: Telefon 06052.9158-0 · Mobil 0171.1608529



Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

Wir sind für Sie da.

Ambulanter Pflegedienst Bad Orb Eduard-Gräf-Straße 2 63619 Bad Orb

25 Jahre »Sommerliche Musiktage Hof Trages«

Eine ganze Woche Konzertgenuss pur auf Hof Trages

Von Sonntag, 30. Juli, bis inklusive Sonntag, 6. August



Freigericht-Somborn (cf). Wo sich einst Karoline von Günderode und Friedrich Karl von Savigny in langen Gesprächen austauschten, wo Bettine, Clemens und Christian Brentano als Kinder herumtobten, treffen sich alljährlich in der 1. August-Woche Liebhaber und Freunde klassischer Musik zu einem ganz besonderen Musikfestival.

In diesem Jahr gibt es im romantischen Ambiente vor dem Schloss, im Schlosspark und in der Kapelle ein Jubiläum zu feiern:

25 Jahre SOMMERLICHE MUSIKTAGE HOF TRAGES!

Die Idee, auf Hof Trages in den Sommermonaten Konzerte klassischer Musik anzubieten, hatten Baronin Karin von Savigny, die Mutter des heutigen Hausherren, Hubertus von Savigny, und der Kirchenmusiker, Chorleiter und Gründer des Main-Kinzig-Kammerorchesters, Helmuth Smola. Von der Idee begeistern und als Veranstalter gewinnen konnte man auch die damaligen Bürgermeister der Gemeinden Freigericht, Manfred W. Franz, und Rodenbach, Dr. Sascha Ragbe.

Nach der Umwidmung des ehemaligen landwirtschaftlich genutzten Gutshofs in eine Golfanlage waren 1997 alle Umbau- und Sanierungsmaßnahmen abgeschlossen. Der weitläufige, umbaute Innenhof bot ideale Voraussetzungen und eine hervorragende Akustik für Konzerte. Bereits in den Jahren zuvor fanden im Schlosspark Konzerte im Rahmen der Reihe "Konzerte an historischen Stätten" stätt – begleitet vom Main-Kinzia-Kammerorchester. So war es naheliegend, Gutshof, Schlosspark und Schlosskapelle für die geplanten Konzerte zu nutzen: Die SOMMER-LICHEN MUSIKTAGE HOF TRAGES waren geboren. Die erste Konzertreihe startete im Sommer 1998.

Ein Dreiergespann, das viel bewirkt

Veranstalter der SOMMERLICHEN MUSIKTAGE noch heute sind die Gemeinden Rodenbach und Freigericht. Unterstützt werden sie seit 2009 vom Förderverein "Freunde der Sommerlichen Musiktage Hof Trages e.V." Der Verein mit inzwischen rd. 150 Mitgliedern, übernimmt die gesamte Werbung, Planung und Durchführung der Musiktage und unterstützt die Veranstaltungen mit vielen ehrenamtlichen Helfern im Vorfeld und während der Musiktage.

Ideen werden verwirklicht, Sponsoren werden geworben, ohne deren finanzielle Unterstützung dieses hochkarätige Musikfestival nicht möglich wäre.



Träger der Konzerte sind: Die Gemeinde Rodenbach für den Jazz-Abend am Freitag und ein Kapellenkonzert, die Gemeinde Freigericht für das Abschlusskonzert am Sonntag, der Förderverein für das Konzert am Samstagbend und ein weiteres Kapellenkonzer. Seit 2017 starten die Musiktage mit einem Orgelkonzert in der St. Anna-Kirche, Somborn.

Hof Trages – ein Ort mit Geschichte

Den Namen erhielt der Gutshof wohl schon im 9. Jahrhundert. Seit 1751 im Besitz der Familie von Savigny erlebte der Hof Trages im 19. Jh. mit dem Rechtsgelehrten Friedrich Carl von Savigny eine Blütezeit. Hier traf sich der Romantiker-Kreis, zu denen die Brentanos aus Frankfurt, die Brüder Grimm, Achim von Arnim, Karoline von Günderode u.v.m. gehörten. Deshalb ist es auch noch heute ein Anliegen von Helmuth Smola, dem künstlerischen Leiter der SOMMERLICHEN MUSIKTAGE, in die Konzerte die Geschichte des Hof Trages einzubinden.

Großes, erweitertes Programm im Jubiläumsjahr

Im Jubiläums ahr laden die Veranstalter der SOMMERLICHEN MUSIKTAGE HOF TRAGES eine ganze Woche lang – von Sonntag bis Sonntag – zu Konzerten ein. Veranstalter sind seit Beginn der Musiktage die Gemeinden Freigericht und Rodenbach und der Förderverein "Freunde der Sommerlichen Musiktage Hof Trages e.V." Eingebunden sind die Musiktage auch in diesem Jahr wieder in den KULTURSOMMER Main-Kinzig-Fulda.

Mit dem WANDELKONZERT, gestaltet von mehreren Künstlern, am Sonntag (30.7.), startet der Konzertreigen. Die Besucher werden an mehrere schöne Orte im Schlosspark geführt, wo Stühle bereitstehen, um sich niederzulassen und der Musik zu lauschen. Die Gastgeber Hubertus und Sabine von Savigny und Helmuth Smola, der "Vater" der Musiktage, erinnern an 25 Jahre klassische Musik auf Hof Trages. Zu Gast sind u.a. auch die "Brüder Grimm" mit Geschichten aus längst vergangenen Zeiten.

Am Dienstag (1.8.) erleben die Besucher ein erlesenes ORGEL-KONZERT in der St. Anna-Kirche in Freigericht-Somborn. Zu Gast ist der Domorganisten Andreas Boltz aus Frankfurt.

Zu den Kapellenkonzerten sind am Mittwoch (2. 8.) das MOSAIK-TRIO aus Berlin und am Donnerstag (3. 8.) das MÜNCHNER GITARREN-TRIO

auf Hof Trages.

Der Freitagabend (4. 8.) bietet Jazz vom Feinsten! Das garantiert die BARRELHOUSE JAZZBAND mit Sängerin JOAN FAULKNER. Barrelhouse ist unumstritten die Nr. 1 der deutschen klassischen Jazzbands. Die Amerikanerin Joan Faulkner wird "a singing wonder" genannt und erobert mit kraftvollem Gesang und Show die Herzen des Publikums. Der Samstagabend (5.8.) verspricht Weltmusik und spannt einen Bogen VON DER OPERETTE BIS ZUM MUSICAL. Zu Gast ist das JOHANN-STRAUSS-ORCHESTER FRANKFURT mit seinen Solisten und bekannten Melodien.

Das traditionelle Abschluss-Konzert SOMMERABEND KLASSIK beschließt die Konzertwoche mit dem MAIN-KINZIG-KAMMERORCHESTER, dem sindkreis st. anna und Solisten. Der Abend steht ganz im Zeichen von Werken der großen Komponisten J. Haydn und F. Mendelssohn-Bartholdy.

Umrahmt werden die Musiktage von AUSSTELLUNGEN des Kunstund Kulturvereins KALEIDOSKOP Freigericht e.V. – im Park und in der Kapelle. Zum Abschluss am Sonntag (6.8.) bietet Horst Soldan, Vorsitzender des Geschichtsvereins Freigericht, eine Führung zur Geschichte des Hof Trages an. Seit vielen Jahren gehören die SOMMERLICHEN MUSIKTAGE HOF TRAGES zum festen Bestandteil des KULTURSOMMERS MAIN-KINZIG-FULDA und werden von dort finanziell unterstützt.

Kartenvorverkaufs-Stellen: Freigericht-Somborn Rathaus Somborn, Tel. 06055 9160133 Caféhaus Freigericht, Tel. 06055 93 40 55

Internet

www.musiktage-trages.de www.adticket.de www.frankfurt-ticket.de



30. Juli bis 6. August 2023 www.musiktage-trages.de

Christel und Wolfgang Desch feierten Diamantene Hochzeit

Biebergemünd (MKK/fw). Das Fest der diamantenen Hochzeit haben Christel und Wolfgang Desch in Wirtheim gefeiert. Landrat Thorsten Stolz, Bürgermeister Matthias Schmitt und Beigeordneter Bernhard Schum gratulierten dem Jubelpaar. "Ich freue mich, dem Ehepaar Desch zu diesem besonderen Jubiläum gratulieren zu können. 60 Ehejahre sind heutzutage eine Seltenheit geworden. Ich wünschen den beiden alles erdenklich Gute und noch viele gemeinsame Jahre, aber vor allem Gesundheit", sagte der Landrat beim Besuch in Wirtheim.

Christel Desch (80) kam als Vierjährige kurz nach dem Krieg zusammen mit drei Geschwistern und der Mutter aus dem Sudetenland in die Region. Zunächst waren sie im Flüchtlingslager Wegscheide bei Bad Orb untergebracht, wie viele andere Heimatvertriebene aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten ebenfalls. Später lebte sich die Familie in Biebergemünd-Kassel ein. Wolfgang Desch (81) wuchs in Wirtheim auf. Das Paar lernte sich auf dem Weg zur Arbeit kennen und vertiefte den Kontakt später bei einer Festveranstaltung. Schnell stand fest, dass sie fortan gemeinsam durchs Leben gehen wollen. Sie heirateten 1963, nachdem Wolfgang seinen Bundeswehrdienst beendet hatte.

Bei der Firma Heraus in Hanau machte er eine Ausbildung, blieb dem Unternehmen 47 Jahre lang treu. Seine Tätigkeit als Monteur führte ihn verschiedentlich ins Ausland, zum Beispiel nach Russland. Dort arbeiteten er und seine Kollegen im Kreml in Moskau – unter strikter Bewachung, wie sich Wolfang Desch erinnert. Christel arbeitete bei der Firma BBC in Großauheim im Büro und später bei der Firma Wibau.

Als das Ehepaar sich nach entbehrungsreichen Ehejahren ein Auto und

den ersten Urlaub leisten konnte, führte dieser nach Rumänien. Viele schöne Erinnerungen sind Christel und Wolfgang Desch von diesen Urlaubsreisen geblieben, die häufig ins osteuropäische Ausland führten. 1968 baute das Paar sich ein eigenes Haus, in dem sie noch immer leben. Früher verlief direkt vor dem Grundstück die "Spessartbahn". Beide haben großes Interesse am Tennissport entwickelt und packten tatkräftig mit an, als es galt, im Ort einen Tennisclub ins Leben zu rufen. Zunächst auf einer asphaltierten Fläche, die für Dorffeste genutzt wurde, später wurde auf richtigen Sandplätzen gespielt.

Viel Eigenleistung und Herzblut investierten die zwei Tennisbegeisterten in das Projekt und wurden mit reichlich Mitgliedern belohnt. Beide kümmerten sich um das Vereinsheim, Christel übernahm die Gastronomie. Aktiv spielten sie Tennis, bis das gesundheitlich nicht mehr möglich war. Das Paar hielt stets zusammen, ging Problemen nie aus dem Weg, sondern löste sie gemeinsam. Auch ein humorvoller Umgang mit dem Leben und miteinander tat ihrer Ehe stets gut, wie sie dem Landrat und dem Bürgermeister berichteten.



Christel und Wolfgang Desch feiern das Fest der diamantenen Hochzeit. Es gratulierten (hinten von links): Beigeordneter Bernhard Schum, Landrat Thorsten Stolz und Bürgermeister Matthias Schmitt.

Jetzt spricht Anne "Hallo! Sechs

Monate des Jahres 2023 sind vorbei. Es hat sich viel getan. Im Monat Juni fand das Köhlerfest statt. Essen gut, Musik gut und auch für Traktorfans gab es viel zu sehen.



Ein weiteres Highlight war das Gaukinderturnfest. Wer keine Kinder oder Enkel hat, hat es vielleicht gar nicht so mitbekommen. Beide Veranstaltungen waren ein voller Erfolg. Ein herzliches Danke schön an alle ehrenamtlichen Helfer. Ihr wart toll!

Doch nun kommen wir zur Politik. In der letzten StaVo teilte der Bürgermeister mit, was er alles noch in diesem Jahr 2023 erledigen will. Straßen-Sanierung, Parkplätze hinter'm Schiffershof, Frankfurter Straße, Parkhaus Seboldwiesen, Vergabe von Arbeiten: Quellenring an der Würzburger Straße und Rosengarten. Auch der Marktplatz und Solplatz wurden angesprochen.

Doch bevor dies geschehen kann, muss erst noch Kanal und Wasser verlegt werden. Hierbei sind etliche Projekte, die schon seit Jahren schlummern. Das Geld hierzu war in den letzten Hauhalten eingestellt. Leider ist kaum etwas geschehen. Als ich das gehört habe, war mein erster Gedanke: Wir haben in Bad Orb doch gar keine Wahl. Dann fiel es mir ein. Im Oktober sind Landtagswahlen. Jeder kann sich seinen Teil dazu denken. Auch sollte man sich nicht mit fremden Federn schmücken.

Doch zu allen <mark>Projekten, die, wie</mark> es jetzt den regierenden Fraktionen einfällt wichtig sind, fällt mir ein Lied ein, das in der Fasnachtszeit gesungen wird: Wer soll das bezahlen, wer hat so viel Geld? Wichtige Dinge, wie das "Gewerbegebiet Eiserne Hand", Sanierung von Kanal und Wasser in der Hauptstraße gehen für mich persönlich viel zu langsam voran. Das Gewerbegebiet "Eiserne Hand" wären Einnahmen für die Stadt Bad Orb. Manchmal bekomme ich gesagt, ich wäre nur am Meckern. Dies ist nicht so, doch wenn es weiter so langsam voran geht, laufen uns doch die Preise davon. Es gibt auch Personen, denen es nicht gefällt, dass ich schreibe, doch das ist mir egal. Diese Personen brauchen es ja nicht zu lesen.

Bis zum nächsten Mal,"

Eure Anne Meinhardt

... hier schreibt der Leser ...

Flugplatz-Kerb und Kriegsgebiet "Der Herausgeber des "Mein Blättchen" machte in der letzten Ausgabe Werbung für Meinungsfreiheit in Bezug auf Leserbriefe. Wie er berichtete, sei es immer ein Risiko sich öffentlich zu äußern, er habe die Auswirkungen schon oft "am eigenen Leib erfahren". Auch ich kann davon berichten, aber mittlerweile gibt es gar kein Risiko mehr für mich, weil eine Tageszeitung der Region meine Meinung schlicht und einfach nicht mehr akzeptiert.

Zurück zum Thema. Angelika Hoffmann kritisiert in einem Leserbrief den Lärm, die Umwelt-Belastung und den Stress der Flugplatz-Kerb in Gelnhausen, also praktisch die ganze Veranstaltung. Die Flugzeugkerb, eine Gelnhäuser Veranstaltung, die Teil der städtischen Tradition ist, sollte verboten werden, meint sie. Damit wären wir wahrscheinlich wieder einen Schritt näher an der Klimaneutralität. Die Politik bedankt sich recht herzlich bei solch sorgenvollen Bürgern.

Übrigens: Deutschlands Politiker und Verwaltungs-Mitarbeiter haben sich 218.000mal per Inlandsflügen befördern lassen. Die Zahlen betreffen noch das Jahr 2018, Tendenz steigend.

Weiterhin machte sich die Autorin Sorgen um die Psyche der Ukraine-Flüchtlinge, die den Dauerlärm der Veranstaltung mit dem Krieg in der Ukraine in Verbindung bringen könnten. Der Angriff von Russland auf die Ukraine ist durch nichts zu entschuldigen, aber eine andere Großmacht, die sich als Weltenretter darstellt, hat zumindest auch zum großen Teil Mitschuld daran.

Was heute undenkbar ist, hat 2014 "der Stern" über den schon viel länger dauernden "Ukraine Konflikt" geschrieben.

Der Titel "Die egoistischen Staaten von Amerika" beschreibt nicht nur den Egoismus, sondern auch die Rücksichtslosigkeit dieser Nation, wenn es um die Durchsetzung eigener

Interessen geht.

Millionen Menschen in Deutschland präsentieren in ihren Social Media-Accounts und sonstigen Lokalitäten die Fahne der Ukraine, das Banner des Yemen hab ich noch nirgends gesehen.

Der Ukraine Krieg hat bisher den Deutschen Steuerzahler etwa 30 Milliarden Euro gekostet und es werden hunderte Milliarden werden – egal, wie es ausgeht.

Unsere Außenministerin sprach "Koste was es wolle, Deutschland unterstützt", und hat damit der Ukraine praktisch einen Blanco-Scheck ausgestellt. Es sei ihr auch egal , was der Deutsche Steuerzahler dazu sagt, meint sie.

Zurück zum Yemen, in einem der ärmsten Staaten der Welt, der NIE-MAND angegriffen hat, herrscht seit sechs Jahren Krieg. Teilnehmer unter andrem unsere Freunde aus Saudi Arabien. Nach offiziellen Angaben haben etwa eine Millionen Einwohner ihr Leben verloren und es herrscht bittere Hungersnot.

Unsere Regierung, die sich geradezu im Waffenlieferungs-Rausch befindet, hat auch Waffen in den Arabischen Konflikt-Raum verschickt. Noch vor kurzem wurde Saudi Arabien mit deutschen Waffen beliefert.

Wieso beliefert man dann nicht auch die Russen, die bezahlen doch sicherlich auch gut.

Die meisten werden diese Zusammenhänge gar nicht kennen, weil sie schlicht verheimlicht werden, andere die es wissen und trotzdem die Ukraine Welle reiten, sind schlicht und einfach Opportunisten und Heuchler." Robert Amberg, Jossgrund

Tierheim Gelnhausen: ABBY

Mischlingshündin, geb. September 2022

Gelnhausen (cj). Dieses hübsche Schokomädchen im besten Alter sucht dringend ein Zuhause.

Die Lebensumstände in ihrer bisherigen Familie haben sich geändert und so musste sie zu uns ins Tierheim umziehen, wo sie nun seit 19. Mai lebt.

Abby ist ruhig und freundlich und ihr erster Eindruck lässt erahnen, dass sie vorher viel auf sich alleine gestellt war. Bei den Gassirunden ist sie sehr außen orientiert, sie findet einfach alles interessant, zieht aber nicht sehr an der Leine oder hängt hinterher.

Wenn man sich mit ihr in reizarmer Umgebung beschäftigt, dann kommt Abby langsam auf die Idee den Menschen als Partner zu sehen und macht toll bei kleinen Übungen mit. Sie ist ein Hund der mitarbeiten und gefallen will.

Überhaupt ist Abby ein ganz wunderbarer Hund, sie läuft Vormittags bei uns in der großen Hundegruppe völlig souverän durch die Gegend und sie ist absolut unauffällig und

freundlich. Sie ist überhaupt nicht aufdringlich und einfach ein sehr sehr netter Hund.

Sicher wird sie sich in einem eigenen Zuhause noch gut weiterentwickeln. Aktuell hat sie noch ein paar Kilos zu viel drauf, die müssen runter. Regelmäßige Spaziergänge wären daher super, die sollten Anfangs aber noch moderat ausfallen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte zu den Öffnungszeiten bei uns im Tierheim,

oder schreiben Sie uns eine Email.

Kontakt: Tierheim Gelnhausen Am Galgenfeld 37 * Gelnhausen Tel.: 06051-2550.

webmaster@tierheim-gelnhausen.de https://tierheim-gelnhausen.org/



Power aus dem Freigericht für die Ukraine

Notstromaggregat bringt Licht und Wärme ins Kriegsgebiet der Ukraine

Freigericht/Wächtersbach (ae). Übergabe: Dieses Notstromaggregat wird Licht und Wärme ins Kriegsgebiet der Ukraine bringen. Achim Kreis, der in Freigericht zu den Veranstaltern gehört, die Woche für Woche am Dienstagabend auf dem Rathausplatz im Freigerichter Ortsteil Somborn eine Mahnwache für Frieden und Freiheit halten und ein Friedensgebet lesen, brachte die Maschine am Mittwoch nach Wächtersbach. Die Aktiven haben das Geld dafür zusammengetragen.

In Wächtersbach nahm Stephan Siemon für den Verein Space-Eye das Aggregat in Empfang. Er sagt: "Mahnwachen und Friedensgebete als Zeichen unserer Solidarität sind sehr wichtig. Krieg darf niemals zur Normalität werden. Genau so wichtig aber ist tatkräftige und

schlagkräftige konkrete Hilfe für die in Not befindliche Zivilgesellschaft in der Ukraine. Und dazu leistet Ihr mit dieser Maschine einen konkreten Beitrag."

Space-Eye wiederum leistet humanitäre Hilfe. Nicht nur in der Ukraine, sondern überall an den europäischen Außengrenzen, wo sie gebraucht wird. Die Liste der gesuchten Hilfsgüter ist lang. Sie reicht von Generatoren über Winterschlafsäcke, Isomatten und Feldbetten bis hin zu medizinischem Bedarf, Konserven und Hygieneprodukten.

Wer etwas beisteuern will, kann sich unter 0175 1065208 oder stephan@cadaqua.de an Siemon wenden wegen der gesamten Liste oder der Vereinbarung eines Abgabezeitpunkts.



Gemeinsam sind sie stark: Stephan Siemon (links) freut sich über einen weiteren Generator für die Ukraine, den ihm Achim Kreis überreicht.

... hier schreibt der Leser ...

"Leserbrief zur letzten Stadtverordnetenversammlung (Juni). Thema: StaVo Punkt- regelmässig abgeladener Müll/Hausmüll

an der Glasstation im Industriegebiet

In der letzten StaVo kam gegen Ende der Veranstaltung das leidige Thema Vermüllung der Glas-Recycling Station im Industriegebiet hinten beim REWE auf. In der Tat scheint diese recht weit abgelegene und nachts von jedem Trübel weit entfernte Station ein beliebtes Ziel für den innerörtlichen Mülltourismus zu sein. Gemäß des Berichts des Bürgermeisters führe die Stadt 2-3 mal wöchentlich zum dort saubermachen und den Müll wegbringen. Es ist schade, dass dies so ist und dass die Stadt mit der Schließung dieser gut genutzten Station droht und eventuelle innerstädtische Polizeikontrollen ins Auge fasst, um hier den Schmutzfinken die Leviten zu lesen. So viel dazu.

Ich wollte zu diesem Thema noch eine andere Sichtweise vorbringen. Vor einiger Zeit sah ich in unserer Straße (Adresse ist der Redaktion bekannt) früh morgens einen Mann ausländischem Aussehens mit einem Einkaufs-Trolley suchend hin und her fahren. Nach einiger Zeit des Beobachtens sprach ich diesen Mann an, dem dies sichtlich peinlich war. Nach ein paar Worten Gespräch verriet er mir, dass er im Trolley keine Einkäufe hätte, sondern seinen Müll der letzten 3 Tage und nun hände-ringend eine Möglichkeit zum Wegwerfen suche. Nach seiner Aussage VERBIE-TET es der Vermieter seines Zimmers, dass er den Müll selbst in die für das Mietshaus vorgesehene Tonne entsorge. Ich war sprachlos, ... nach kurzer Bedenkzeit öffnete ich unsere eigene Mülltonne und bat den Mann, seinen Trolley-Müll doch bitte schön bei uns zu entsorgen, obwohl die Tonne hierdurch auch mächtig gefüllt wurde und unsere Kapazität für die Woche deutlich einschränkt war.

Mit einem Lächeln wurde ich belohnt und der Mann zog wieder entspannt von dannen.

Weshalb erzähle ich dies? Eventuell sollte die Stadt bei den Vermietern der Stadt einmal nachhaken, ob es tatsächlich solche Nutzungsverbote von manchen Vermietern gibt. Ich habe keine Ahnung über evtl. rechtliche Auskunftszwänge, die die Stadt hier ausüben könnte, aber falls die Vermieter so mit ihren "Kunden" tatsächlich umgehen würden, fände ich das ein echt starkes Stück... und dieses Verhalten sollte zuerst einmal Thema einer StaVo sein, anstelle gleich mit der Reaktion für Stations-Schliessung und polizeilichen Kontrollen zu drohen."

Olaf Neuschaefer-Rube (Vorsitzender, SPD Bad Orb)





Ich bin nicht weit weg, nur auf der anderen Seite des Weges

Gertrud Werner

* 4. 8. 1933 † 12. 6. 2023

Wir danken allen, die unsere liebe Verstorbene auf ihrem letzten Weg begleitet und ihrer durch Wort-, Schrift-, Geld- und Blumenspenden gedacht haben.

Dankbarkeit, Liebe und wunderschöne Erinnerungen bleiben in unseren Herzen

Stefanie und Norbert Christoph und Friederike Benjamin, Andrea und Lina



Am 22. und 23. Juli: **Kurparkfest mit Parkbeleuchtuna**

Bad Orb (BOK/kw). Der Kurpark ist am 22. und 23. Juli wieder Anziehungspunkt für Gäste aus der gesamten Region. Neben der tra-ditionellen Parkbeleuchtung am Samstagabend genießen Besucher am Sonntag den ganzen Tag musika-lische Unterhaltung am Musikpavillon der historischen Parkanlage. Nach der offiziellen Eröffnung des Festes am Samstagnachmittag um 16 Uhr startet das Musikprogramm mit einem Konzert der Stadtkapelle Schlüchtern unter der musikalischen Leitung von Lukas Bachmann.

Die zahlreichen Bewirtungsstände rund um den Musikpavillon warten mit einem abwechslungsreichen kulinarischen Angebot auf. Bratwurst vom Grill, Handkäs oder Kartoffeltwister lassen keine Wünsche offen. Dazu ein frisches Bier vom Fass, den passenden Wein oder doch lieber einen Cocktail? Die Parkbeleuchtung am Samstagabend ist fester Programmpunkt des Festes. Viele fleißige Pfadfinder aus Bad Orb stellen ab 19:30 Uhr über 10.000 bunte Windlichter auf, die den Kurpark in ein farbiges Lichtermeer verwandeln.

Dazu unterhält die Partyband "Dance to the groove" ab 19:30 Uhr die Besucher mit ihrem musikalischen Potpourri aus Rock, Pop, Soul und Oldies. Am Sonntag, 24. Juli, beginnt das Kurparkfest ab 11 Uhr mit einem musikalischen Frühschoppen durch die "Kärrners Buam & Madln". Das Repertoire der Gruppe reicht vom klassischen Oberkrainer-Sound bis hin zu fetzigen Stimmungstiteln.

Ab 15 Uhr spielt die Band "Sweet Margarita". Das Programm umfasst viele Nummern der Gypsy Kings sowie bekannte Titel im unverwechselbaren Salsa-Rhythmus. Weiterhin gibt es Rocknummern, ebenso wie Oldies und deutsche Schlager aus den 70er Jahren zu hören.

Am Sonntag können die großen und kleinen Besucher den Salzsiedern über die Schulter schauen, wenn in der großen Sudpfanne langsam das "weiße Gold" gewonnen wird, welches auch als Souvenir erworben werden kann.

Der Eintritt zur Parkbeleuchtung am Samstagabend ab 18 Uhr köstet für Erwachsene 6,- Euro, für Kur-/ Gästekarten-Inhaber 4,- Euro und Kinder erleben das Farbenspektakel für 3,- Euro. Am Samstagnachmittag sowie am Sonntag ist der Eintritt frei.

Kirche des Nazareners W.-bach evangelische Freikirche

Mi., 19. 7., 18 Uhr, Bibel-, und Gebetsstunde



Sa., 22. 7., 18 Uhr, Gottesdienst Pastor Dennis Lieske Di., 25. 7., 15 Uhr, Kaffeenachmittag Mi., 26. 7., 18 Uhr, Bibel-, und Gebetsstunde

Sa., 29. 7., 18 Uhr, Gottesdienst mit Pastor Dr. Hermann Gschwandtner Mi., 2. 8., 18 Uhr, Bibel-, und GeSa., 5. 8., 18 Uhr, Gottesdienst mit Constantin Stöckel Mi., 9. 8., 18 Uhr, Bibel-, und Gebetsstunde Sa., 12. 8., 18 Uhr, Gottesdienst mit Pastor Ingo Hunaeus Mi., 16. 8., 18 Uhr, Bibel-, und Gebetsstunde **Sa., 19. 8.,** 18 Uhr, Gottesdienst mit Wolfgang Köhler



14. 12. 1936 + 27. 5. 2023

Du warst im Leben so bescheiden, so schlicht und einfach lebtest Du, mit allem warst Du stets zufrieden, schlafe sanft in stiller Ruh.

Bad Orb, im Juni 2023

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die in stiller Trauer mit uns verbunden waren und Abschied von unserer Mutter nahmen.

Irmgard Dokoupil

geb. Wittlich

Danke für jede Umarmung, die tröstenden Worte und sonstige Anteilnahme, die uns Trost und Kraft gaben. Besonderen Dank an Pfarrer Dinov für die tröstenden Worte. dem Praxisteam Hörtz-Kempf sowie dem Pflegedienst Jossgrund und dem Bestattungsunternehmen Bauer

> In Liebe und Dankbarkeit Deine Kinder, **Enkel und Urenkel**



Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Lebens.

Franz v. Assisi

Wir nehmen Abschied von

Helga Huth * 2. 6. 1943 † 27. 6. 2023

In stiller Trauer **Birgit und Michael Walter Irmgard Jordan** Jürgen und Bärbel Jordan und Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung beginnt am Dienstag, 1. August, um 14 Uhr in der Trauerhalle in Bad Orb.

Kondolenzadresse: Birgit Walter, Am Schafstrieb 26, Bad Orb

BESTATTER COUNTY OF THE PROPERTY OF THE PROPER

Scit 1924

Bestattungsinstitut Reinhold Bauer Inh.: Thomas Bauer

Erledigung aller Bestattungsformalitäten, Erd-, Feuer-, See-, Wald- und anonyme Bestattungen

Bestattungs-Beratung - Bestattungs-Vorsorge Überführungen von und nach auswärts

Bad Orb, Raiffeisenstraße 1

(0 60 52) 24 43

Mit fachgeprüftem Bestatter In der dritten Generation Ihr Helfer im Trauerfall

Die evangelischen Gottesdienste Bad Orb

Gottesdienste:

So., 23. 7., 10 Uhr, Gottesdienst am Lieblingsort (Waldbühne im Haseltal), Pfarrerin S. Koch So., 30. 7., 10 Uhr, Gottesdienst, Lektorin E. Brockmeier

So., 6. 8., 10 Uhr, Abendmahlsgottesdienst mit Kirchenkaffee im Anschluss, Prädikant Henrik Neeße So., 13. 8., 10 Uhr, Taufgottesdienst, Prädikant Henrik Neeße

Die katholischen Gottesdienste Bad Orb, Lettgenbrunn und Aufenau

Katholische Kirchengemeinde St. Martin - Bad Orb

Di., 18. 7., 18 Uhr, Hl. Messe
Mi., 19. 7., 18.30 Uhr, Hl. Messe
Do., 20. 7., 18.30 Uhr, Hl. Messe
Fr., 21. 7., 8 Uhr, Hl. Messe
Sa., 22. 7., 18 Uhr, Vorabendmesse
So., 23. 7., 10.15 Uhr, Hl. Messe
Mo., 24. 7., 17 Uhr, Rosenkranz für
den Frieden

Di., 25. 7., 18 Uhr, Hl. Messe **Mi., 26. 7.,** 18.30 Uhr, Hl. Messe **Do., 27. 7.,** 18.30 Uhr, Hl. Messe 20.15 Uhr, Taizé Gebet

Sa., 29. 7., 18 Uhr, Vorabendmesse So., 30. 7., 10.15 Uhr, Hl. Messe Mo., 31. 7., 17 Uhr, Rosenkranz für den Frieden

Di., 1. 8., 18 Uhr, Hl. Messe Mi., 2. 8., 18.30 Uhr, Hl. Messe Do., 3. 8., 18.30 Uhr, Hl. Messe Fr., 4. 8., 8 Uhr, Hl. Messe Sa., 5. 8., 18 Uhr, Vorabendmesse So., 6. 8., 10.15 Uhr, Hl. Messe Mo., 7. 8., 17 Uhr, Rosenkranz für den Frieden

Katholische Kirchengemeinde Schmerzhafte Mutter Gottes -Aufenau

Mi., 19. 7., 18.30 Uhr, Hl. Messe Sa., 22. 7., 17 Uhr, Vorabendmesse Mi., 26. 7., 18.30 Uhr, Hl. Messe So., 30. 7., 10.30 Uhr, Hl. Messe Mi., 2. 8., 18.30 Uhr, Hl. Messe So., 6. 8., 10.30 Uhr, Hl. Messe Mi., 9. 8., 18.30 Uhr, Hl. Messe So., 13. 8., 10.30 Uhr, Hl. Messe Di., 15. 8., 18.30 Uhr, Hl. Messe Di., 15. 8., 18.30 Uhr, Hl. Messe Mi., 16. 8., 18.30 Uhr, Hl. Messe

Mi., 16. 8., 18.30 Uhr, Hl. Messe So., 20. 8., 10.30 Uhr, Hl. Messe Mi., 23. 8., 18.30 Uhr, Hl. Messe So., 27. 8., 10.30 Uhr, Hl. Messe Mi., 30. 8., 18.30 Uhr, Hl. Messe So., 3. 9., 10.30 Uhr, Hl. Messe

Katholische Kirchengemeinde St. Johannes - Neudorf

Do., 20. 7., 18 Uhr, Hl. Messe Do., 27. 7., 18 Uhr, Hl. Messe Do., 3. 8., 18 Uhr, Hl. Messe Do., 10. 8., 18 Uhr, Hl. Messe Do., 24. 8., 18 Uhr, Hl. Messe Do., 31. 8., 18 Uhr, Hl. Messe Wochenprogramm bis 30. 7. (alle Veranstaltungen im Martin-Luther-Haus)
Seniorentreff mit Spiel: Di., 25. 7., 9 Uhr
Besuchsdienst: Mi., 26. 7., 15.30 Uhr
Tanz mit: Do., 15 Uhr
Wochenprogramm 31. 7. bis 13. 8. (alle Veranstaltungen im Martin-Luther-Haus)
Nachmittag der Begegnung: Mo., 7. 8., 15 Uhr
Seniorentreff mit Spiel: Di., 8. 8., 9 Uhr

Tanz mit: Do., 15 Uhr



Wir trauern um unser Vereinsmitglied

Klaus "Ben" Hagenbach

Wir werden ihn stets für seinen unermüdlichen Einsatz in dankbarer Erinnerung behalten

Tauchsportverein Bad Orb e.V.

Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem Du einst so froh geschafft. Siehst Deine Bumen nicht mehr blühen, weil Dir der Tod nahm Deine Kraft. Was Du an Liebe uns gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein. Was wir an Dir verloren haben, das wissen nicht nur wir allein.

Wir sagen Danke

allen Verwandten, Freunden und Wegbegleitern, die mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank an Praxis Dr. Srocke sowie das Bestattungsinstitut Nowak.

In stiller Trauer
Huguette Hagenbach
Jörg und Luca
Jana



Klaus (Ben) Hagenbach

* 11. 8. 1942 † 10. 6. 2023

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus, flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.

Joseph v. Eichendorff



Helga Schott * 7. 11. 1948 17. 6. 2023

Danke

für die tröstenden Worte, gesprochen und geschrieben, für eine stumme Umarmung, wenn die Worte fehlten, für alle Zeichen der Liebe und der Freundschaft.

In unseren Herzen wirst Du immer bei uns sein.

In liebevoller Erinnerung

Sabine Engel Claudia Pfeifer Alexander Schott im Namen aller Angehörigen

Endet die Zeit, beginnt die Ewigkeit.

Waldlehrpfad "Siggi-Weg" um eine Attraktion reicher Musik-Highlight: "SpessartSpatzen" präsentieren das "Siggi-Lied"



Der Kinderchor "SpessartSpatzen" mit Leiterin Manuela Grob.

Jossgrund (NHS/bs). Seit gut einem Jahr gibt es in Jossgrund-Pfaffenhausen den "Siggi-Weg", einen Erlebnispfad mit Stationen für kleine und große Naturentdecker. Das Freizeitangebot wird von Einheimischen und Gästen sehr gut angenommen.

Nun gibt es auf dem Weg ein neues Highlight: Das Siggi-Lied, das der Jossgrunder Kinderchor "SpessartSpatzen" unter der Leitung von Manuela Grob mit Begeisterung und professionell eingesungen hat. Der Text stammt aus der Feder von Kerstin Walz vom Kita-Team "Spessartwichtel". An drei Stellen im Wald kann man das Lied mittels eines QR-Codes herunterladen und anhand von Texttafeln selbst kräftig mitsingen.

Bei einer kleinen Feierstunde an der Kaisereiche, der ersten Station auf dem Natur- und Erlebnisweg, wurde die neue Errungenschaft im Beisein der Kinder, Erzieherinnen zahlreicher Eltern und Großeltern sowie Vertretern der am Projekt beteiligten Institutionen vorgestellt.

An der Entstehung des "Siggi-Wegs" haben die Kita "Spessartwichtel", der Naturpark Hessischer Spessart und HessenForst mitgewirkt. Der Förderverein des Naturparks hat das Projekt von Anfang an finanziell unterstützt.

Die neue Holz-Stele als Hinweis auf das Lied wurde in der Naturpark-Werkstatt gefertigt. "Sie ist wunderschön geworden", schwärmte Barbara Harnischfeger (Gesamtleitung der Kitas Jossgrund) und teilte stolz mit, dass sich im Laufe der Zeit aus der Kooperation mit den Akteuren eine echte Partnerschaft entwickelt habe.

Annika Ludwig, die vor einem Jahr im Naturpark die Geschäftsführung übernommen hat, freute sich, dass die Siggi-Familie wächst an Mitgliedern und Projekten und dass Entdecken, Beobachten und Erfahren im Vordergrund stehen. "Mit Siggi macht es Groß und Klein Spaß, die Natur zu erkunden".

Revierleiter Wolfgang Brandt vom Forstamt Jossgrund stellte fest, dass mit der Errichtung des Siggi-Weges erfreulicherweise wieder mehr Kinder in den Wald kommen.

ENERGIE PELLETS PAPIERSACK IN PAPIER-SACK Einzelabnahme 7,20 € Brutto

IG≣LMANN Mobile<mark>≣nergie</mark>







Gewerbestr. 30 63619 Bad Orb Tel.: 06052-2388 www.knittel.de



Die Vertreter der beteiligten Institutionen, von links: Annika Ludwig (Naturpark-Geschäftsführerin), Kerstin Walz (Erzieherin im Kita-Team "Spessartwichtel"), Victor Röder (Bürgermeister Gemeinde Jossgrund), Wolfgang Brandt (Revierleiter im Forstamt Jossgrund), Joachim Lucas (Vorsitzender des Naturpark-Fördervereins), Barbara Harnischfeger (Gesamtleitung Kitas Jossgrund) und Erika Brandt (Mitarbeiterin im Naturpark).

"Dieser wunderbare Weg wurde speziell für unsere Kinder angelegt und ist ein wertvolles Geschenk für unsere Gemeinschaft", hob Jossgrunds neuer Bürgermeister Victor Röder lobend hervor. Rund um "Siggi", den Spessartwichtel dürfte es auch in Zukunft bestimmt nicht langweilig werden, denn weitere spannende Aktionen sind bereits in Planung.

Die Vermüllung der Natur gemeinsam stoppen Naturpark Hessischer Spessart startet Kampagne zur Abfallvermeidung



Von links: Rainer Schreiber, Michael Kaufmann, Susanne Simmler, Dr. Albrecht Eitz, Frank Soer.

Jossgrund / Flörsbach / Main-Kinzig (NHS/bs). Schon der bloße Anblick kann einen Ausflug in die hiesigen Wälder und Felder trüben: Müll, achtlos weggeworfen, in Büsche verweht, zerfleddert in Büschen. Die Folgen für die Natur sind durch die Vermüllung noch schlimmer. Und jede Bürgerin und jeder Bürger zahlt für die aufwändige Entsorgung von illegal abgeladenem Müll. Der Naturpark Hessischer Spessart möchte mit einer Kampagne sensibilisieren und mithelfen, dass die Vermüllung der Natur eingedämmt und reduziert wird.

"Natürlich freuen wir uns alle über saubere Wander- und Mountainbikewege. Aber das alleine ist nicht unser Antrieb. Der von Menschen mitgebrachte und nicht ordentlich entsorgte Müll hat weitreichende Folgen für die Tier- und Pflanzenwelt", so Naturpark-Vorsitzende Susanne Simmler.

Die Botschaft der Kampagne: Abfall ist mit nach Hause zu nehmen und fachgerecht zu entsorgen. Mithilfe von Hinweisschildern auf Parkplätzen des Naturparks werden Wanderer und Mountainbiker aufgefordert, ihren Müll mitzunehmen. Die Kampagne soll darüber hinaus die Wege- und Parkplatznutzer animieren, auch den Müll aufzusammeln, den sie finden. Infos: www.naturpark-hessischerspessart.de/Abfallvermeidung.

